Original VW-Felgen neu lackieren

Beitrag von "JH-W12" vom 17. September 2008 um 10:57

Hallo werte Gemeinde



Ich habe jetzt mal ein paar Fragen an die Lack-Profis unter uns:

Wenn ich original VW-Felgen professionell neu lackiert haben möchte, welche Arbeitsschritte sind dann empfehlenswert?

Ich denke eigentlich an eine komplette Lackentfernung und anschiessendes Neulackieren im Trockenpulververfahren durch Einbrennen.

Wie steht es um die Vorbehandlung und Behebung der - bei 20"-Felgen obligatorischen -Schäden vom "spannabhebenden Einparken" bzw. Off-Roaden?

Gibt es Meinung und Tipps zum richtigen Vorgehen? Lohnt der abschliessende Überzug mit einem Nano-/Lotuseffekt-Klarlack?

Ich danke schon einmal im Vorwege allen die sich die Mühe machen mir zu antworten



Beitrag von "EzioS" vom 17. September 2008 um 11:13

Moin Jan.

- Strahlen
- Pulvern
- Fertiq
- Wer wenig putzt laesst die Felgen beschichten, Lotus-Blueten-Nano-Effekt-Zeug kostet bei meinem Aufbereiter 20Euro pro Achse.

Die groben Arbeitsschritte sind klar. Ausfuehrung ist natuerlich schwierig vorherzusagen. Wer kennt schon jeden Pulverbeschichter deutschlandweit. Grundsaetzlich sollte ein vernuenftiger Aufbereiter Kratzer und Riefen entsprechend ausbessern. @Home hatte ich mal die Contacts, wo ein Kumpel seine GT3 Felgen instandsetzen lassen wollte. Ich guck mal.

Meinungen: Wenn Du eh immer einen Satz Casablancas zum Offroaden nimmst, wuerd ich die Dinger so lassen, wie sie sind?!



Beitrag von "EzioS" vom 17. September 2008 um 11:32

Ich meine das war der Laden hier: LINK

Hier eine hilfreiche Vergleichstabelle anbei.



Beitrag von "JH-W12" vom 17. September 2008 um 12:09

Hallo Ezio ⁽²⁾ .

Danke für die rasche Beantwortung

Allerdings bin ich der Meinung, daß Du nachläßt: Die Antwort hat immerhin 16 Minuten gedauert

Zitat von EzioS

Meinungen: Wenn Du eh immer einen Satz Casablancas zum Offroaden nimmst, wuerd ich die Dinger so lassen, wie sie sind?!

Da hast Du nicht unrecht, aber mittlerweile (insbesondere nach FRA und einigen wilden Einparkmanövern) sehen die Casablanca dann doch fast alle etwas arg mitgenommen aus. Ich möchte daher aus meinen vorhandenen 8 Stück Felgen zumindest einen optisch perfekten On-Road-Satz anfertigen (in Rauchgrau) und gleichzeitig zwei weitere als Reserve weglegen. Vermutlich werde ich zur nächsten Off-Road-Saison dann ebenfalls auf die "Rainer S-Variante"

mit 255/55R19 MT´s auf gebrauchten 19"-Avignon-Felgen umsteigen. Die Heimfahrt mit dem lädierten Hinterrad hat mir schon sehr große Sorgen bereitet. Die Hochgeschwindigkeitsreifen reagieren mit Sicherheit empfindlicher auf solche Zwischenfälle als dafür ausgelegte MT´s mit den verstärkten Flanken. Da gleichzeitig meine Reisegeschwindigkeit sinkt, habe ich dann die

Anschaffung nach kürzester Zeit über das eingesparte SuperPlus wieder raus



Beitrag von "EzioS" vom 17. September 2008 um 12:12

Zitat von JH-W12

...Du nachläßt: Die Antwort hat immerhin 16 Minuten gedauert...

Man(n) wird nicht juenger....!

Zitat von JH-W12

....das eingesparte SuperPlus....



Ohne weiteren Kommentar!



Beitrag von "DerElektriker" vom 17. September 2008 um 12:23

Zitat von JH-W12

Allerdings bin ich der Meinung, daß Du nachläßt: Die Antwort hat immerhin 16 Minuten gedauert

Naja, selbst Ezio hat nicht alles sofort parat. Ich denke, da sollten wir heute mal Gnade walten lassen. Vielleicht klappt's ja demnächst besser...

Zitat von JH-W12

... über das eingesparte SuperPlus wieder raus

Jan, tank doch mal Diesel. Der ist erheblich billiger als SuperPlus, und der Motor klingt viel besser...



Gruß

Thilo